



BNE-Modul für Netzwerke: Lebensraum Schulgelände erleben, gestalten und pflegen

24.05.2023 | 09:30-15:30 Uhr

Ekrath| BP-Nr: 094-23

Anmelden

Eine Veranstaltung von:



Die BNE-Agentur NRW in der NUA ist die Fach- und Koordinierungsstelle für Bildung für nachhaltige Entwicklung des Landes NRW.

Das Landesprogramm "Schule der Zukunft" (SdZ) begleitet Schulen dabei, BNE für die eigene Unterrichts- und Schulentwicklung zu entdecken und zu nutzen. Es wird von den für Umwelt und Schule zuständigen Ministerien gefördert und von der BNE-Agentur NRW koordiniert.





Die Anlage eines naturnahen Schulgeländes mit Sitzgelegenheiten, Schulgärten, Hecken-, Wiesen- und Waldbereichen nimmt an vielen Schulen im Zuge des Klimawandels und des Biodiversitätsverlustes einen immer höheren Stellenwert ein. Im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung zeigen wir Beispiele auf, wie verschiedene Schulgeländebereiche in den Unterricht eingebunden werden können.

Das Modul wird verschiedene Aspekte der Schulgeländegestaltung behandeln, zum Beispiel:

Anlage von Schulgartenbereichen wie Kräuter- und Bauerngarten, Nutzgarten, Hochbeet, Hecke, Teich, Wegrand, Wiese, Nisthilfen für Insekten usw. Pflanzenauswahl im Hinblick auf die unterschiedlichen Standorte und die Abhängigkeit von Pflanzen und Tieren.

Darüber hinaus werden didaktische und methodische Aspekte zu einer Einbindung in den Unterricht im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung thematisiert und durch praktische Untersuchungen erprobt.

Das Naturschutzzentrum Bruchhausen als außerschulischer Lern- und Erlebnisort bietet mit den unterschiedlichen Gartenbereichen, Wildwiesen und Kleingewässern vielfältige Anregungen für eine naturnahe Gestaltung im Schulumfeld und zeigt Möglichkeiten für die Vernetzung mit außerschulischen Partnern in der Region auf.

Diese Veranstaltung wird **voll** angerechnet.





09:30 Uhr

Eintreffen im Naturschutzzentrum Bruchhausen

10:00 Uhr

Begrüßung, Einführung in die Veranstaltung und Vorstellungsrunde

- Ulrich Jäckel und Kerstin Womelsdorf, NUA
- Karin Blomenkamp, Naturschutzzentrum Bruchhausen

10:15 Uhr

Einstieg in die Thematik
30 Jahre Schulgeländegestaltung
an der Fasia-Jansen-Gesamtschule
Oberhausen sowie Möglichkeiten
und Perspektiven für die Netzwerkarbeit

Ulrich Jäckel, NUA

10:45 Uhr

Vorstellung des Netzwerkes "Schulgarten"

 Karin Blomenkamp, Naturschutzzentrum Bruchhausen

11:15 Uhr

Rundgang über das Außengelände mit Beispielen zum Mitmachen und Ausprobieren an Stationen zu den unterschiedlichen Gartenbereichen und Lebensräumen

 Karin Blomenkamp, Naturschutzzentrum Bruchhausen

13:00 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Netzwerke tauschen sich aus: Arbeitsfelder, konkrete Schritte, Tipps, Ansprechpartner

15:00 Uhr

Vorstellung der Ergebnisse und Gelegenheit zum weiteren Austausch

15:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Moderation

Ulrich Jäckel und Kerstin Womelsdorf, NUA





Die Teilnahmekosten betragen 25 €. Für Teilnehmende am Landesprogramm "Schule der Zukunft" ist die Veranstaltung kostenlos.



Anmeldeschluss ist der 10.05.2023.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) für die Durchführung von Veranstaltungen.



Ort

Naturschutzzentrum Bruchhausen Bruchhauser Str. 47-49 40699 Erkrath

Anfahrt

www.naturschutzzentrum-bruchhausen. de/ naturschutzzentrum-bruchhausen/

Organisatorische Fragen

Tel. 02361 305-3304 und -3040

E-Mail: sdz@nua.nrw.de

Fachliche Fragen

Ulrich Jäckel

Tel. 02151 731766

E-Mail: ulrich.jaeckel@sdz-nrw.de

Kerstin Womelsdorf Tel. 02131 2917638

E-Mail: kerstin.womelsdorf@sdz-nrw.de



Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen Postanschrift:

FB 35 (NUA), LANUV NRW, 40208 Düsseldorf

E-Mail: poststelle@nua.nrw.de

Internet: nua.nrw.de Facebook: @nuanrw Telefon: 02361 305-3345

Newsleter: nua.nrw.de/newsletter

Die Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV).



Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen



Die NUA arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden (BUND, LNU, NABU, SDW) zusammen.









Bildangaben

Foto Titel: Ulrich Jäckel

Foto bepflanzte Schuhe: Kerstin Womelsdorf